

Lausanne, den 4. Dezember 1981

Frau Lette Asmus
Molenwei 4
D-2280 Keitum/Sylt

Sehr geehrte Frau Asmus !

Ihr Brief vom 29.11.81 ist richtig angekommen.

Man hat mir kurzlich mitgeteilt, dass Savitri Devi nach Deutschland kommen würde. Gleichzeitig mit Ihrem Brief trifft auch eine anderweitige Mitteilung XMKK ihrer Ankunft.

Ein Buch herauszugeben ist keine leichte Sache, besonders wenn der Inhalt den heutigen Machthabern nicht passt.

Ich konnte die Auschwitz-Lüge von TCK herausgeben, weil durch Hilfe von Freunden der Drucker, der Verteiler und das Geld gefunden wurden. So brauchte ich nur noch, das ganze zu koordinieren. Und auch natürlich die rechtliche Verantwortung zu übernehmen.

Anders kann es unmöglich gehen. Hier sind keine Gelder vorhanden. Einen Drucker in der Schweiz zu finden ist deshalb unmöglich, weil er kraft Gesetzes seinen Namen angeben muss und er bei einem solchen Text Angst bekommen würde.

Sofern es mir gelingt, die gleichen Freunde zu treffen (ich bin aus der BRD ausgewiesen), werde ich versuchen, Sie für den Plan zu interessieren.

Inzwischen sollten Sie einige Photokopien Ihrer Übersetzung anfertigen, um diese Interessenten zu unterbreiten. Gern lese ich ein Exemplar durch, um zu sehen, ob der Inhalt nach Schweizer Recht unangreifbar ist.

Mit den besten Grüßen